



Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.**

Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.

- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.**

Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter PETZL.COM.



VERBINDUNGSELEMENTE

1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen,
 - außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben.
- (Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.).

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung: Die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungstag	.....	.....	.....	.....
Name des Prüfers	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Codierung B:

00 A 0000000 000

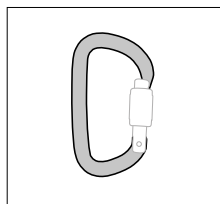
Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungsmonat	.....	.....	.....	.....
Nummer der Fertigungsreihe	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Überprüfung des Körpers

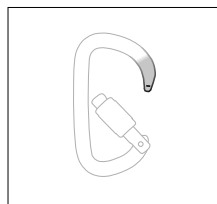
Um Ihr Verbindungselement richtig überprüfen zu können, hängen Sie alle Geräte aus, die einen Teil seines Körpers verdecken können: Verbindungsmittel, Verbindungsmittel mit Falldämpfer und STRING-Element, TRAC-Seilrolle usw.



- Überprüfen Sie den Zustand des Körpers (Kratzer, Risse, Abnutzung, Verformung, Korrosionserscheinungen usw.).

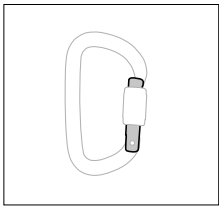


- Kontrollieren Sie Abnutzungserscheinungen, die vom durchlaufenden Seil oder durch Aufliegen an Anschlagpunkten verursacht wurden (Materialabtrag: Eine Abnutzung von mehr als 1 mm ist gravierend, Auftreten von scharfen Kanten usw.).

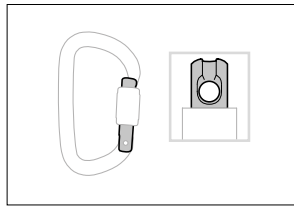


- Überprüfen Sie den Zustand der Nase (Kratzer, Abnutzung, Risse, Verformung usw.).

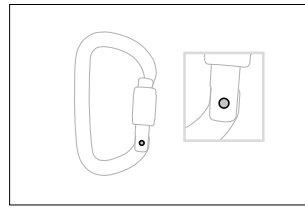
4. Überprüfung des Schnappers (entsprechend dem Modell des Verbindungselements)



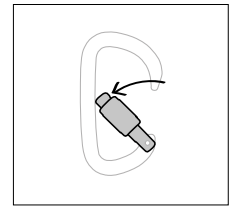
- Kontrollieren Sie den Zustand des Schnappers (Kratzer, Abnutzung, Verformung, Korrosionserscheinungen, Risse usw.).



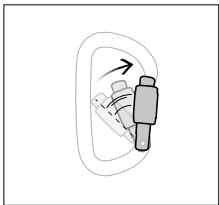
- Stellen Sie sicher, dass der Keylock-Schlitz sauber ist.



- Überprüfen Sie den Zustand der Niete (Risse, Verformung, Korrosionserscheinungen usw.).

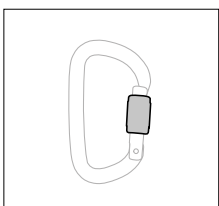


- Überprüfen Sie, ob sich der Schnapper von Hand vollständig öffnen lässt.

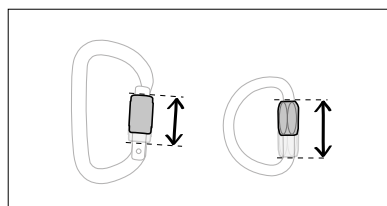


- Überprüfen Sie das automatische Schließen des Schnappers, die Effizienz der Rückholfeder und die Ausrichtung Schnapper/Nase.

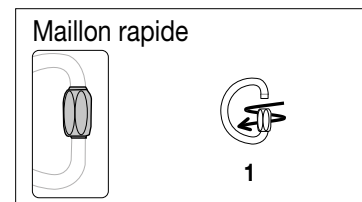
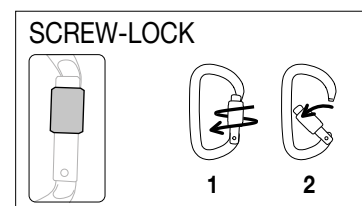
5. Überprüfung der manuellen Verriegelungshülse (entsprechend dem Modell des Verbindungselements)



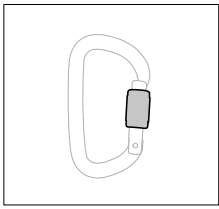
- Kontrollieren Sie den Zustand der Verriegelungshülse (Kratzer, Verformung, Korrosionserscheinungen, Risse usw.).



- Kontrollieren Sie beim Ver- und Entriegeln, ob sich die Verriegelungshülse vollständig auf- und zuschrauben lässt. Falls nötig mit Wasser und Seife reinigen und etwas schmieren (z. B. mit Graphitpulver). Vergewissern Sie sich, dass die Hülse in der Verriegelungsposition nicht leer dreht.

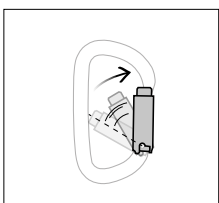
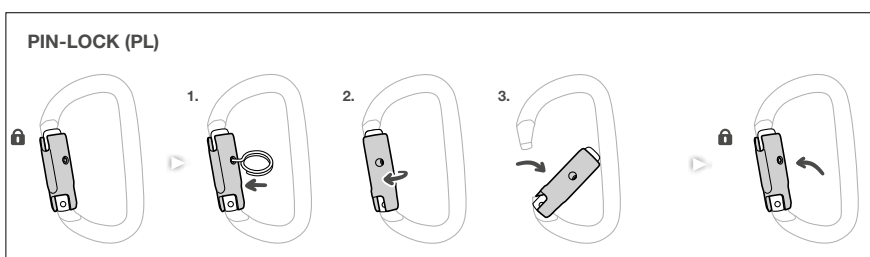
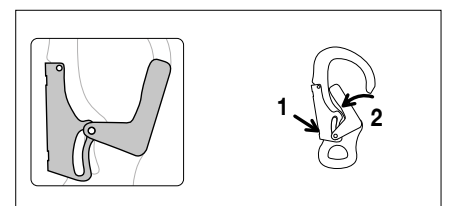
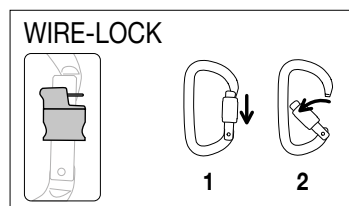
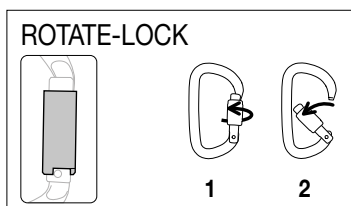
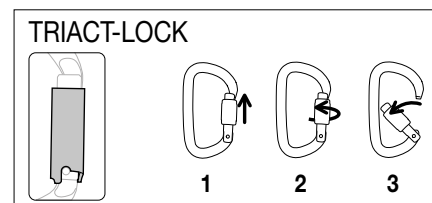
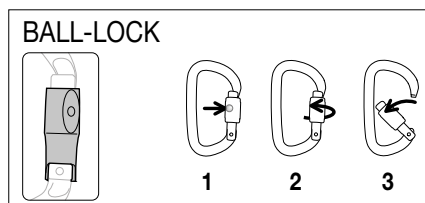


6. Überprüfung der automatischen Verriegelungshülse (entsprechend dem Modell des Verbindungselements)



- Kontrollieren Sie den Zustand der Verriegelungshülse (Kratzer, Verformung, Korrosionserscheinungen, Risse usw.).

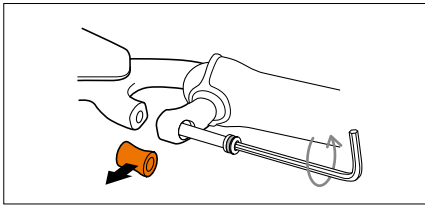
- Überprüfen Sie, ob das Verriegelungssystem der Hülse einwandfrei funktioniert (siehe Beschreibung des Öffnungsvorgangs in der Gebrauchsanweisung des Verbindungselements).



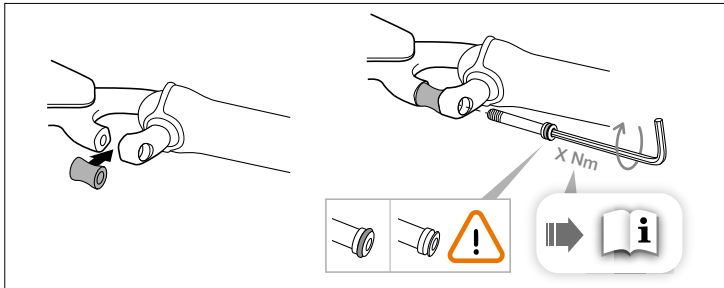
- Kontrollieren Sie, ob sich die Verriegelungshülse beim Loslassen des Schnappers automatisch und vollständig verriegelt.
Falls nötig mit Wasser und Seife reinigen und etwas schmieren (z. B. mit Graphitpulver).

7. Aufschraubbare Verbindungsöse für die OPEN-Verbindungselemente

- Wählen Sie einen geeigneten Platz für die Überprüfung Ihrer PSA, um das Verschlusssteil oder die Schraube nicht zu verlieren.



- Vergewissern Sie sich, dass der O-Ring der Schraube vorhanden ist. Dieser O-Ring verhindert, dass die Schraube verloren geht, wenn sie nicht fest angezogen ist. Im Falle eines fehlenden O-Rings wenden Sie sich bitte an den Kundendienst von Petzl.
- Überprüfen Sie das Verschlusssteil, die Schraube und das Gewinde auf Kratzer, Risse, Verformungen und Korrosionserscheinungen.
- Ziehen Sie die Schraube mit dem in der Gebrauchsanweisung Ihres OPEN-Verschlusssteils angegebenen Drehmoment fest an und stellen Sie sicher, dass das Verschlusssteil kein Spiel hat.



Anhang 1. Beispiele abgenutzter bzw. auszusondernder Verbindungselemente

- Kratzer am Körper



- Riss am Körper



- Korrosion



- Ausrichtung von Schnapper/Nase nicht korrekt



- Defektes Verriegelungssystem



- Risse am Schnapper



- Korrosion



- Abnutzungserscheinungen an Schnapper und Körper



- Hülse gebrochen



- Defektes Verriegelungssystem



- Korrosion



- Defektes Verriegelungssystem



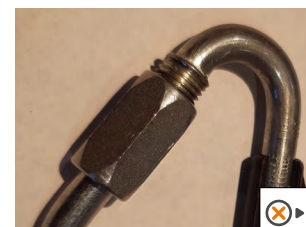
- Korrosion



- Durch das Seil verursachte Abnutzungserscheinungen am Körper



- Defektes Verriegelungssystem



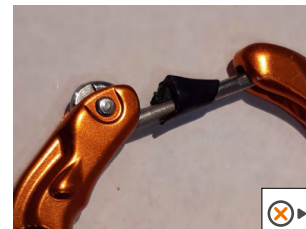
- Risse am Schnapper



- Rückholfeder defekt



- Rückholfeder defekt



Anhang 1. Beispiele abgenutzter bzw. auszusondernder Verbindungselemente

- Defektes Verriegelungssystem



- Rückholfeder defekt



- Defektes Verriegelungssystem





Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter [PETZL.COM](https://www.petzl.com).



I'D S vor 2019



I'D S 2019



I'D L vor 2019



I'D L 2019



I'D EVAC 2019



RIG vor 2018



RIG 2018

I'D S, I'D L, I'D EVAC und RIG

1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen,
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben.

(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.)

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung: Die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungstag	.....	.....	.....	.....
Name des Prüfers	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Codierung B:

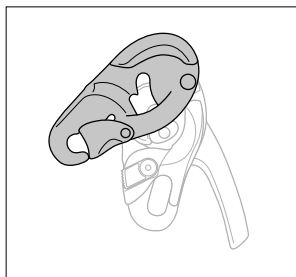
00 A 0000000 000

Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungsmonat	.....	.....	.....	.....
Nummer der Fertigungsreihe	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

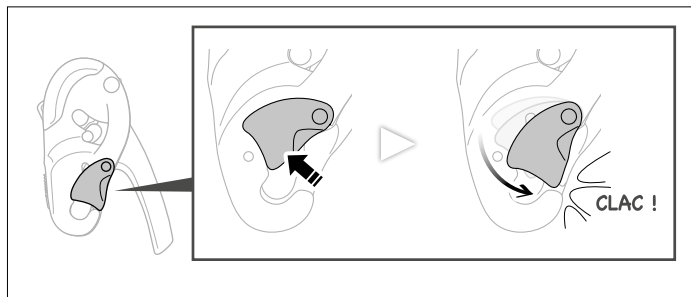
Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Überprüfung des beweglichen Seitenteils

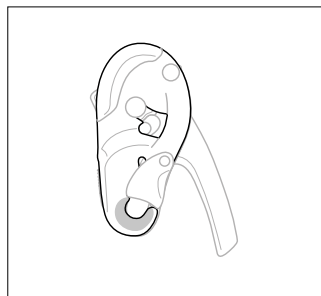
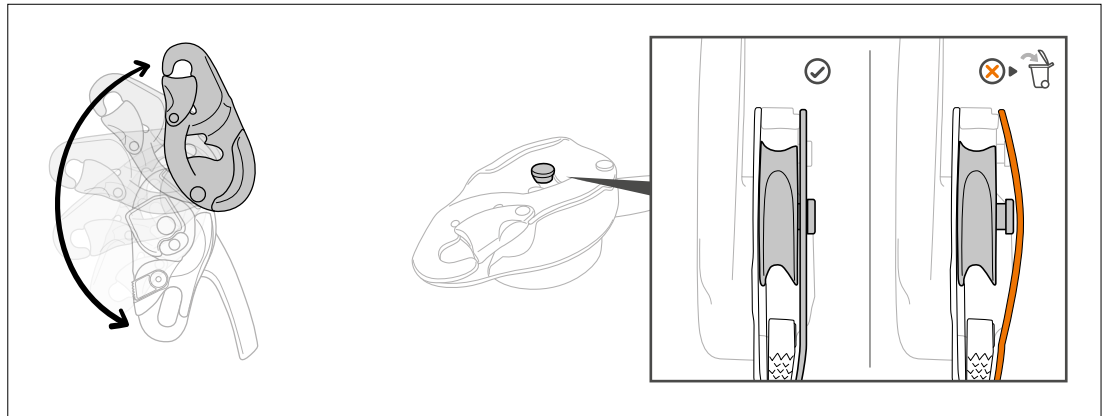


- Kontrollieren Sie den Zustand des beweglichen Seitenteils (Kratzer, Deformationen, Verschmutzung, Risse, Abnutzungserscheinungen usw.).

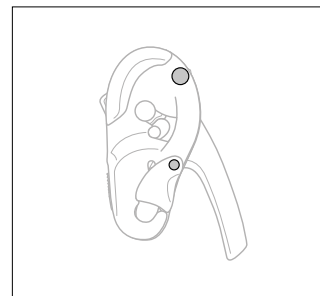


- Kontrollieren Sie den Zustand der Sicherheitssperre und dass die Rückholfeder einwandfrei funktioniert.

- Vergewissern Sie sich, dass sich das bewegliche Seitenteil öffnen und schließen lässt. Überprüfen Sie Spiel und Verformung des beweglichen Seitenteils: Wenn sich das Seitenteil höher als das obere Ende der Achse des Klemmmechanismus bewegen lässt, verwenden Sie das Produkt nicht mehr.

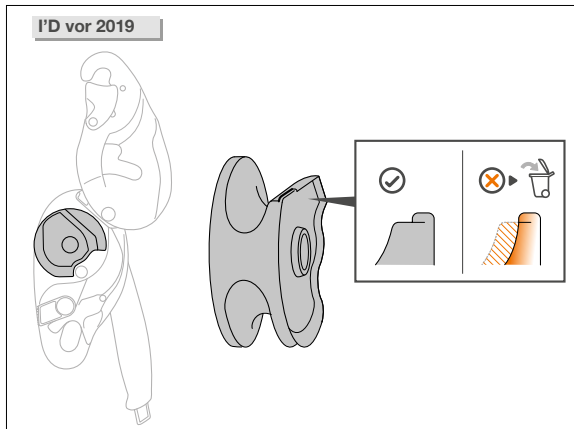
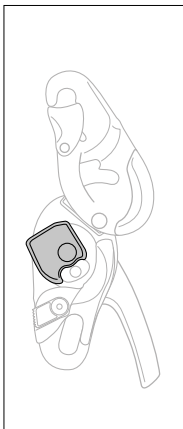


- Überprüfen Sie den Zustand der Verbindungsöse (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).

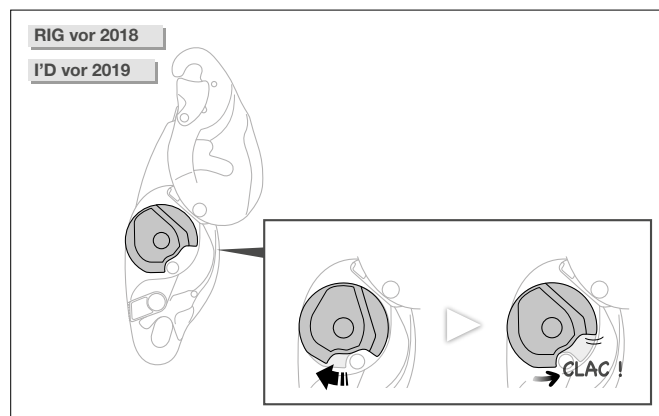
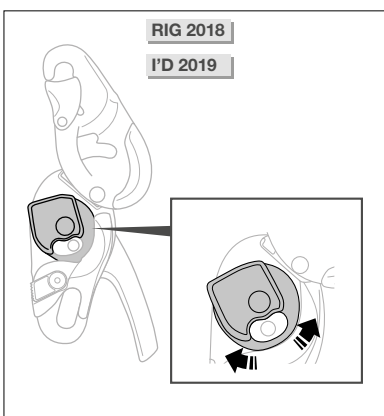


- Überprüfen Sie den Zustand der Nieten (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen, formschlüssige Verbindung usw.).

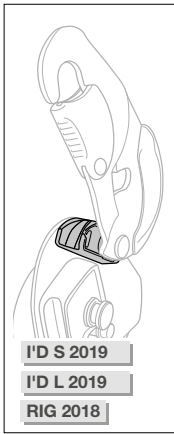
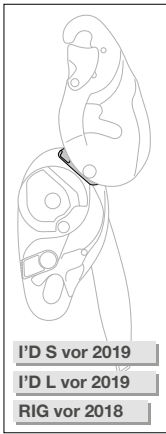
4. Überprüfung des Reibnockens



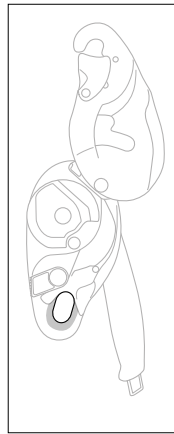
- Überprüfen Sie den Zustand des Klemmmechanismus und seiner Achse (Kratzer, Deformierungen, Verschmutzung, Risse, Korrosionserscheinungen usw.). Verschleißanzeige (nur I'D vor 2019): Wenn die Führungsnut des Klemmmechanismus bis zur Verschleißanzeige abgeschliffen ist, verwenden Sie das I'D nicht mehr.



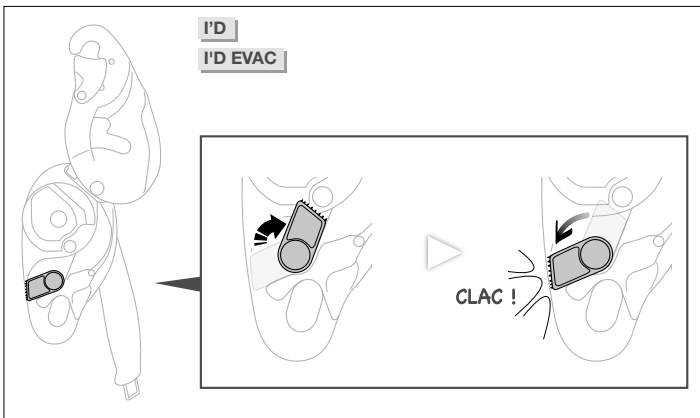
- Kontrollieren Sie die Rotation des Klemmnockens.
- Überprüfen Sie beim I'D vor 2019 und beim RIG vor 2018, ob die Rückholfeder einwandfrei funktioniert.



- Kontrollieren Sie den Zustand des Reibungselements (Kratzer, Deformierungen, Verschmutzung, Risse usw.).



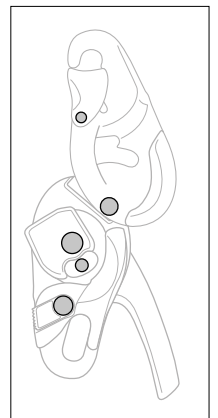
- Überprüfen Sie den Zustand der Verbindungsöse (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).



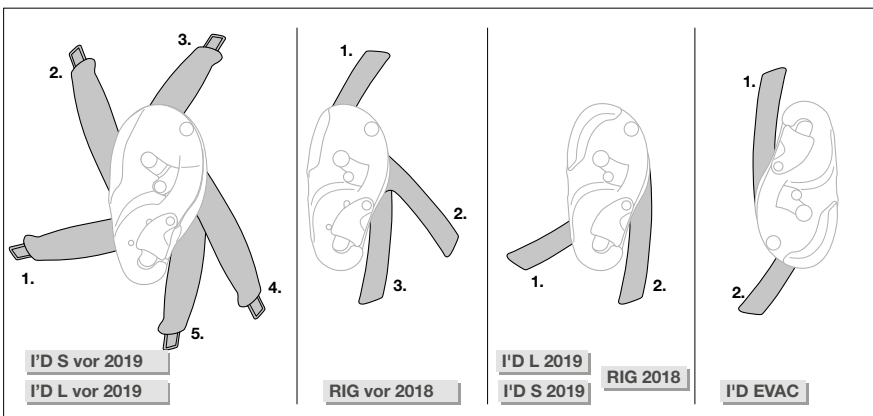
- Überprüfen Sie beim I'D den Zustand der Sicherheitssperre (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.). Kontrollieren Sie das Vorhandensein aller Zähne und deren Abnutzungsgrad. Die Zähne dürfen nicht verschmutzt sein. Säubern Sie diese nötigenfalls mit einer Bürste.

- Kontrollieren Sie die Rotation der Sicherheitssperre und ob die Rückholfeder einwandfrei funktioniert.

- Überprüfen Sie den Zustand der Nieten (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen, formschlüssige Verbindung usw.).

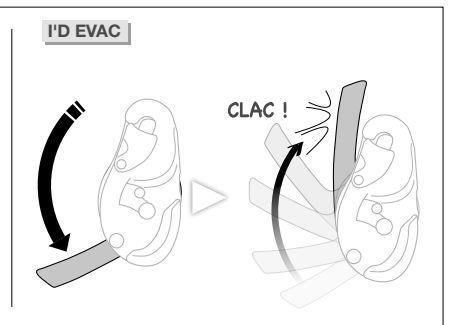
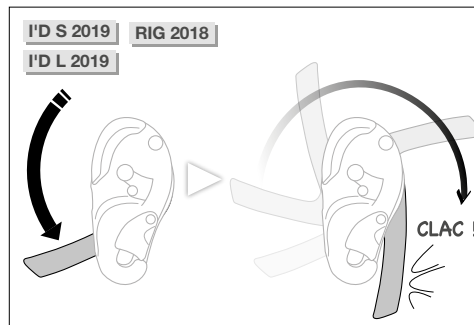
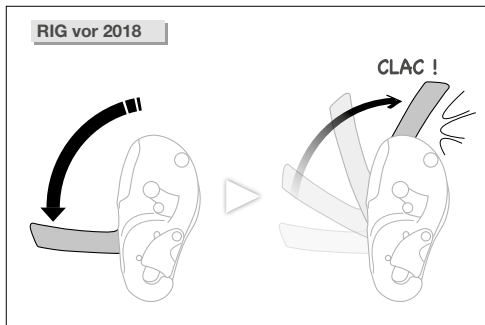


5. Überprüfung des Zustands des Griffes



- Überprüfen Sie den Zustand des Griffs (Kratzer, Deformierungen, Risse usw.).
- Überprüfen Sie beim I'D vor 2019 und beim RIG vor 2018, ob alle Griffpositionen zugänglich und deutlich erkennbar sind.

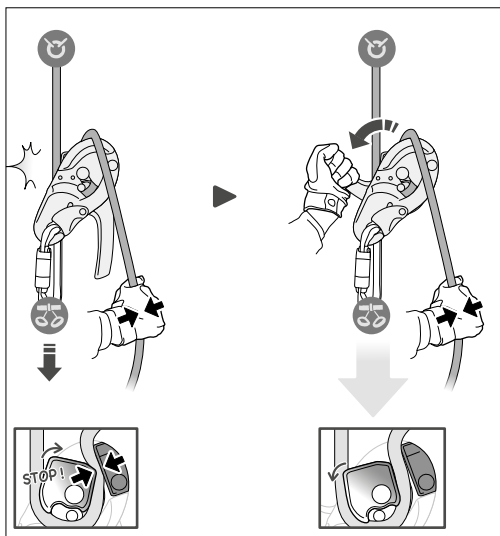
5. Überprüfung des Zustands des Griffes



- Prüfen Sie beim I'D vor 2019, ob der Knopf für die horizontale Fortbewegung einwandfrei funktioniert.

- Überprüfen Sie, ob die Rückholfeder des Griffes einwandfrei funktioniert.

6. Funktionsprüfung



- Führen Sie einen Funktionstest mit den empfohlenen Seildurchmessern durch.
- Hängen Sie sich in sehr geringem Abstand zum Boden in das Seil. Das Gerät muss das Seil blockieren.
- Betätigen Sie den Hebel und führen Sie einen Abseilvorgang über eine sehr kurze Strecke durch.

7. Anhang: Beispiele abgenutzter bzw. auszusondernder I'D, RIG

- I'D verschmutzt



- Knopf klemmt



- Korrosion



- Seitenteil verbogen



- Loch im Seitenteil



- Führungsnut abgenutzt



- Sicherheitssperre verformt



- Griff beschädigt



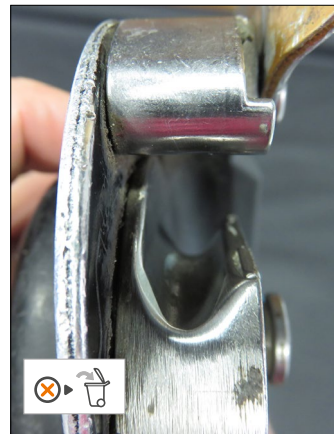
- Loch im Klemmmechanismus



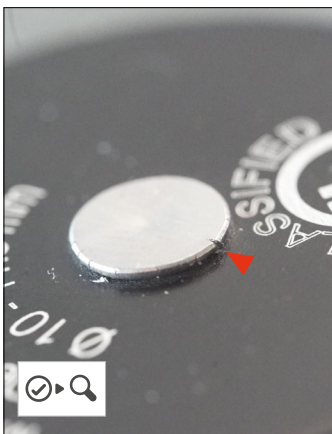
- Verbindungsöse wurde durch einen Schlag verformt



- Verschleißanzeige abgeschliffen



- Kleiner Riss an der Niete





Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter [PETZL.COM](https://www.petzl.com).



SEILE



1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben
(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.).

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung, die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

Herstellungsjahr	00
Herstellungstag	000
Name des Prüfers	AA
Fortlaufende Seriennummer	0000

Codierung B:

00 A 0000000 000

Herstellungsjahr	00
Herstellungsmonat	A
Nummer der Fertigungsreihe	0000000
Fortlaufende Seriennummer	000

Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

Wie lässt sich im Falle einer unleserlichen oder nicht mehr vorhandenen Markierung das Herstellungsdatum des Seils ermitteln?

Bei dynamischen Petzl-Seilen:

In den Kernzwirnen des Seils befindet sich ein Kennfaden. Die Farbe dieses Fadens gibt Aufschluss über das Herstellungsjahr des Seils.

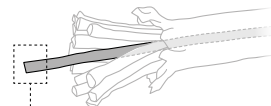


Jahr	Farbe
0	schwarz
1	braun
2	rot
3	orange
4	gelb

Jahr	Farbe
5	grün
6	blau
7	violett
8	grau
9	rosa

Bei halbstatischen Seilen:

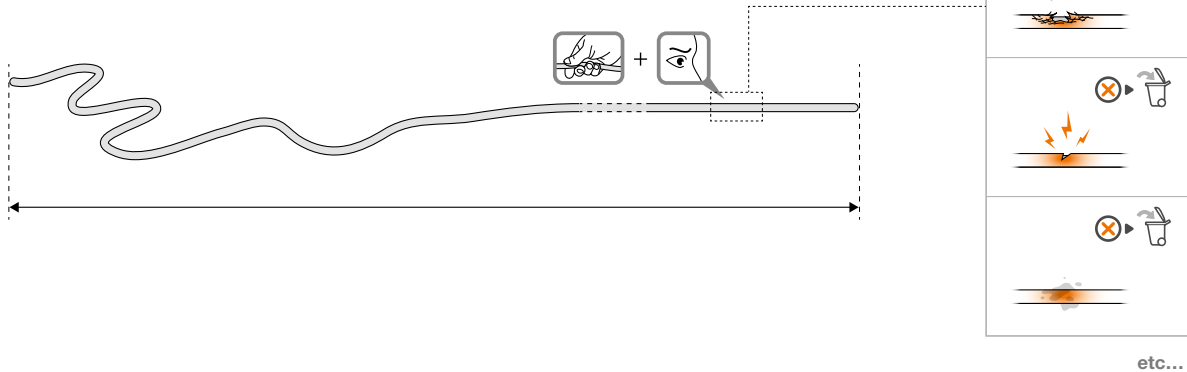
In den Kernzwirnen des Seils befindet sich ein Kennstreifen. Auf diesem Kennstreifen ist das Herstellungsjahr des Seils angegeben.



EN 1891 - TYPE A - PES/PA - 2015

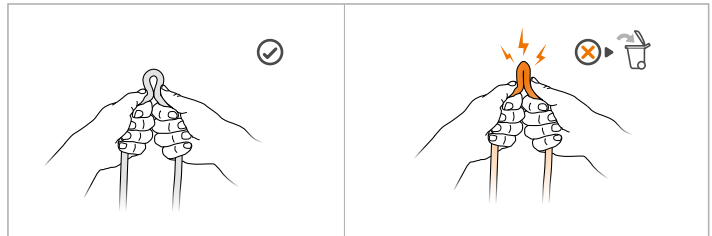
3. Überprüfung des Zustands des Seilmantels

- Kontrollieren Sie den Zustand des Mantels über die gesamte Seillänge. Vergewissern Sie sich, dass der Mantel keine Einschnitte, Brandstellen, ausgefranzten Fäden, aufgerauten Stellen oder Spuren von Chemikalien aufweist.



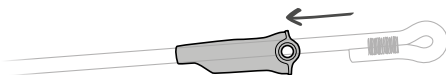
4. Überprüfung des Zustands des Seilkerns

- Tasten Sie den Seilkern wie in der Abbildung gezeigt über die gesamte Länge des Seils ab. Auf diese Weise können Sie feststellen, wo der Kern beschädigt ist (harte, aufgequollene Stellen, weiche oder eingedrückte Bereiche usw.).



5. Überprüfung der Kunststoffhüllen und der vernähten Endverbindungen

- Kontrollieren Sie den Zustand der Kunststoffhüllen (Abnutzungserscheinungen, Einschnitte usw.).



- Kontrollen Sie den Zustand der vernähten Endverbindungen und der Sicherheitsnähte (oben/unten). Achten Sie auf lose, abgenutzte oder durchtrennte Fäden.

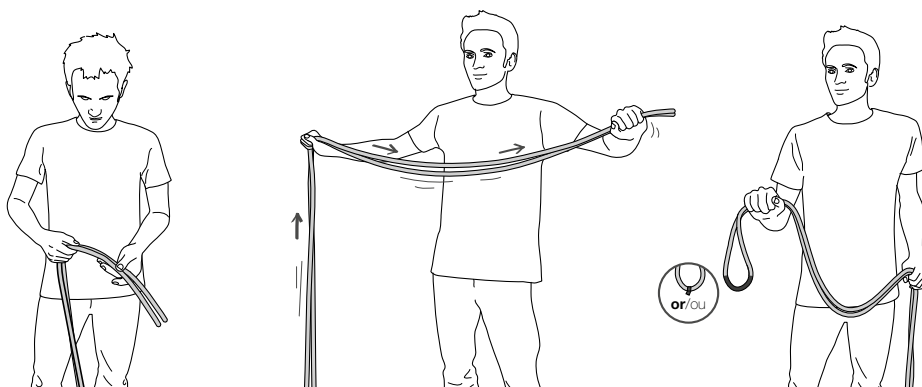


6. Kontrolle der Seillänge und der Seilmitte

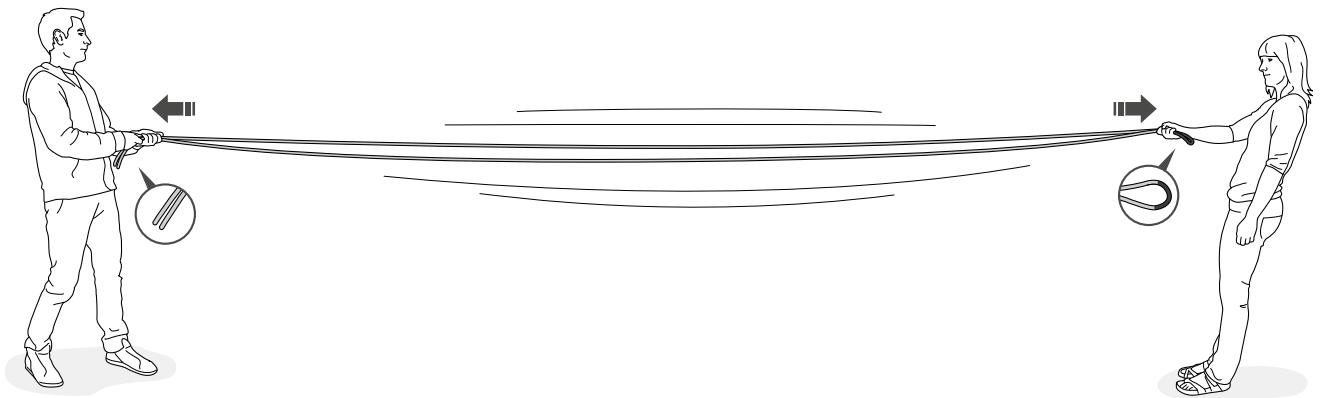
- Um die Länge Ihres Seils zu kontrollieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wickeln Sie Ihr Seil vollständig ab.
2. Kontrollieren Sie die Seilmittenmarkierung. Es gibt eine sehr einfache Methode, um die Seilmitte zu finden: Nehmen Sie beide Enden des Seils zusammen in die Hand und lassen Sie die beiden Seilstränge gleichzeitig durch die Hände laufen, bis Sie die Mitte des Seils erreichen.

Wenn Ihr Seil über eine Mittenmarkierung verfügt, kontrollieren Sie, ob diese an der richtigen Stelle ist. Wenn die Markierung ok ist, gehen Sie weiter zum nächsten Schritt. Wenn die Markierung nicht an der richtigen Stelle ist oder wenn keine Mittenmarkierung vorhanden ist, kennzeichnen Sie die Seilmitte zum Messen der Seillänge mit einem Stück Klebeband.

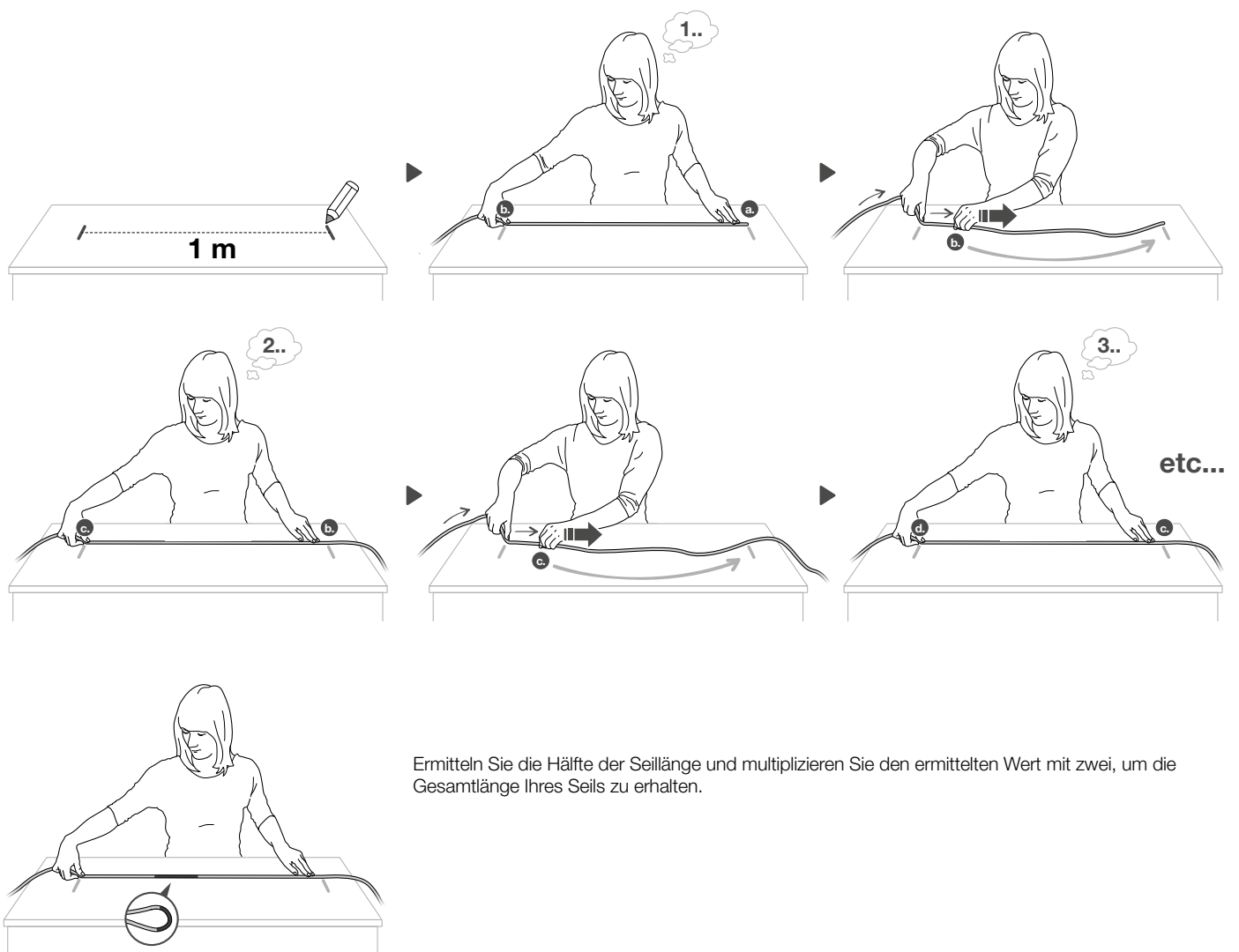


3. Ziehen Sie Ihr Seil vor dem Messen straff und lassen Sie es dann wieder locker.



4. Messen Sie die Länge Ihres Seils. Markieren Sie auf einer ebenen Oberfläche (Tisch o.ä.) eine Länge von einem Meter.

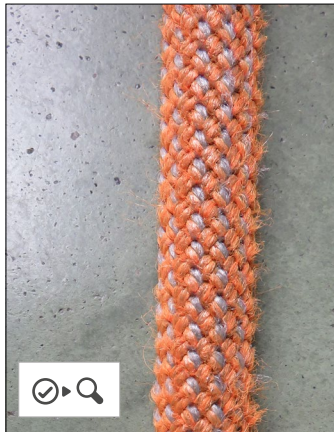
Lassen Sie das Seil durch die Hand laufen und messen Sie es mit Hilfe dieser Markierung meterweise bis zur Seilmitte.



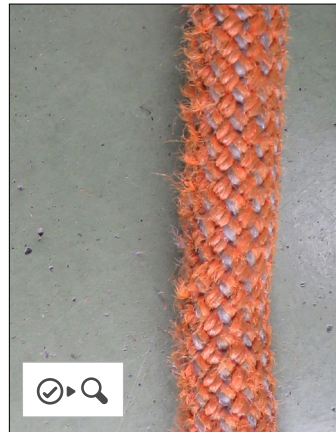
Ermitteln Sie die Hälfte der Seillänge und multiplizieren Sie den ermittelten Wert mit zwei, um die Gesamtlänge Ihres Seils zu erhalten.

7. Anhang: Beispiele abgenutzter bzw. auszusondernder Seile

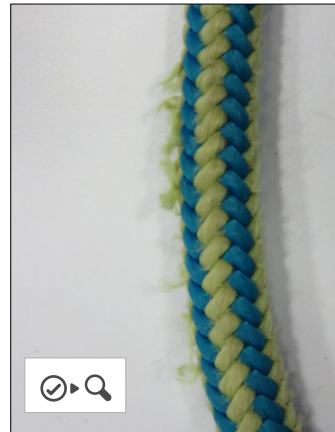
• Aufgerautes Seil



• Aufgerautes Seil



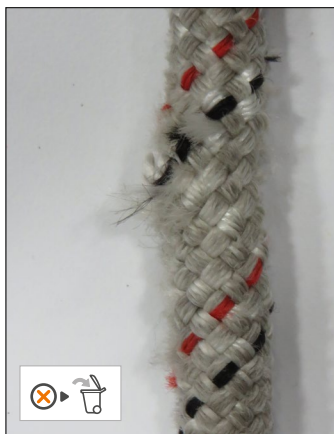
• Aufgeraute Stelle



• Beschädigtes Seilende



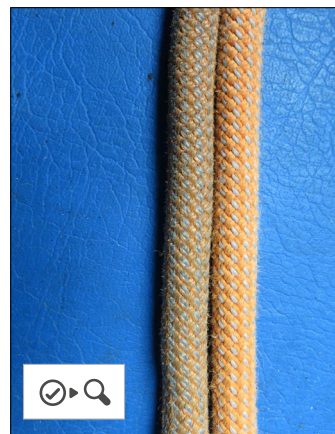
• Einschnitt



• Einschnitt



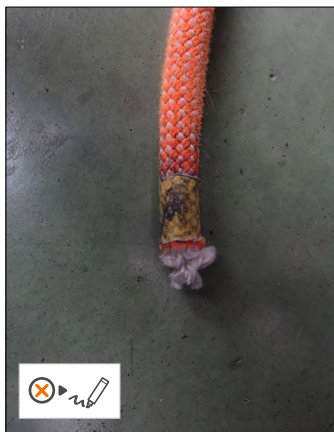
• Verblichene Farben



• Farbspuren



• Unleserliche Markierung



• Unleserliche Markierung



• Spuren von chemischen Produkten



• Spuren von chemischen Produkten





Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter [PETZL.COM](https://www.petzl.com).



ABSORBICA

1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben

(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.).

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung, die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

Herstellungsjahr
Herstellungstag
Name des Prüfers
Fortlaufende Seriennummer

Codierung B:

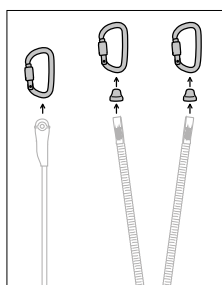
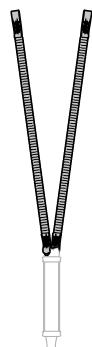
00 A 0000000 000

Herstellungsjahr
Herstellungsmontat
Nummer der Fertigungsreihe
Fortlaufende Seriennummer

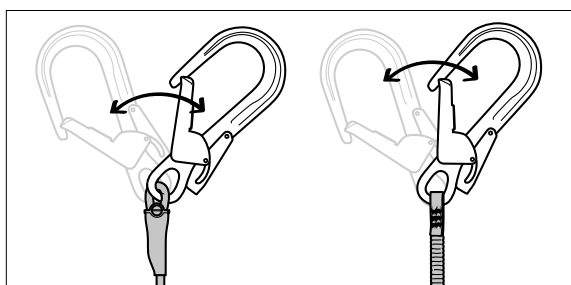
Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

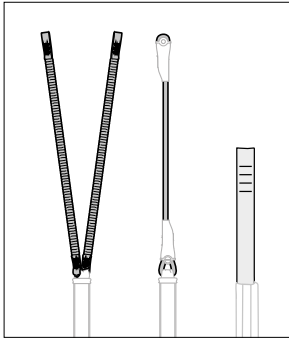
3. Überprüfung des Zustands der Stränge des Verbindungsmittels



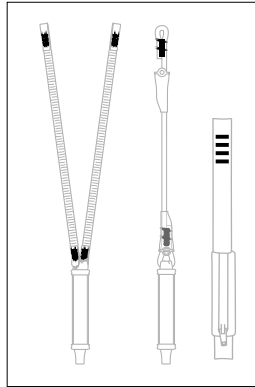
- Entfernen Sie entsprechend dem Modell des Verbindungsmittels die Karabiner und STRING-Elemente.



- Oder verschieben Sie die Karabiner, um die verdeckten Stellen zu überprüfen.

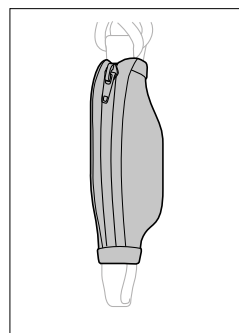
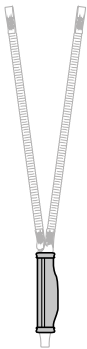


- Achten Sie auf durch Benutzung entstandene Abnutzungserscheinungen und Beschädigungen (Einschnitte, aufgeraute Stellen, Spuren von chemischen Produkten usw.).

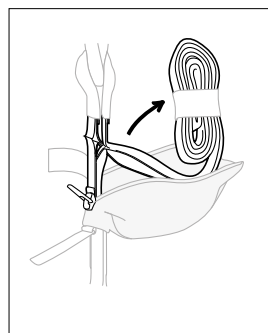


- Kontrollen Sie den Zustand der Sicherheitsnähte (oben/unten). Achten Sie auf lose, abgenutzte oder durchtrennte Fäden.

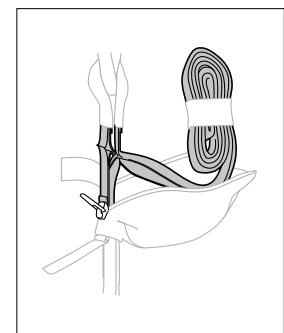
4. Überprüfung des Zustands des Bandfalldämpfers



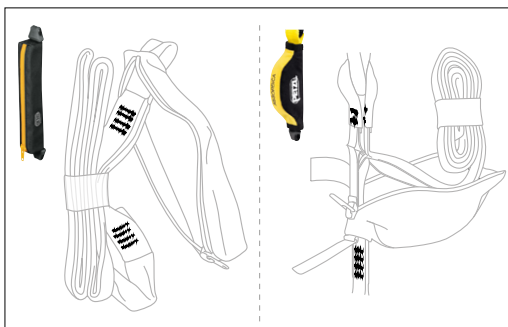
- Überprüfen Sie den Zustand der Schutzhülle. Achten Sie auf durch Benutzung entstandene Abnutzungserscheinungen und Beschädigungen (Einschnitte, aufgeraute Stellen, Spuren von chemischen Produkten usw.).



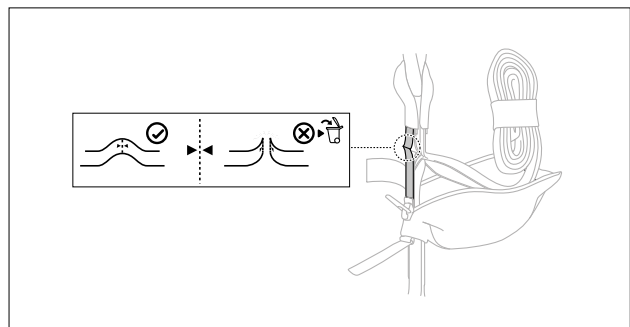
- Öffnen Sie die Schutzhülle und nehmen Sie den Bandfalldämpfer heraus.



- Achten Sie auf durch Benutzung entstandene Abnutzungserscheinungen und Beschädigungen (Einschnitte, aufgeraute Stellen, Spuren von chemischen Produkten usw.).

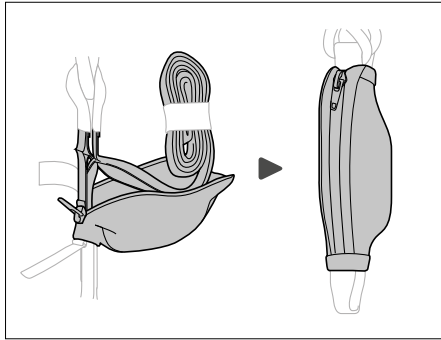


- Kontrollen Sie den Zustand der Sicherheitsnähte (oben/unten). Achten Sie auf lose, abgenutzte oder durchtrennte Fäden.



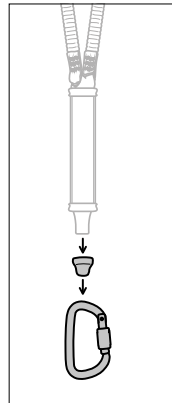
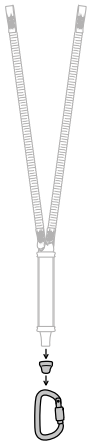
Vergewissern Sie sich, dass der Falldämpfer keinen Schlag oder Stoß erlitten hat (Stellen Sie sicher, dass das Gewebe zwischen den Gurtbändern nicht aufgerissen ist).

- Vergewissern Sie sich beim ABSORBICA I oder Y - Modelle 2016 und Folge Modelle - dass der Sturzindikator nicht gerissen ist.

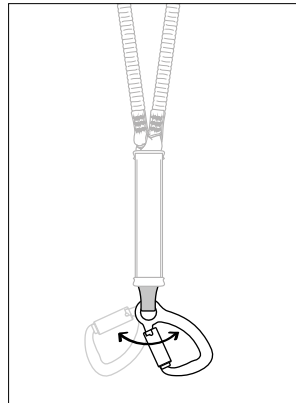


- Legen Sie den Falldämpfer in die Schutzhülle und schließen Sie diese wieder.

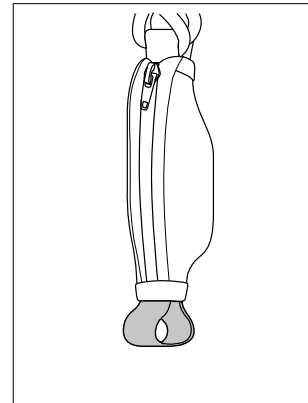
5. Überprüfung des Befestigungspunktes zum Gurt



- Entfernen Sie entsprechend dem Modell des Verbindungsmittels den Karabiner und das STRING-Element.

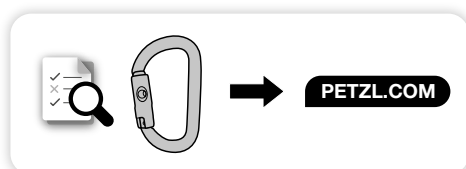


- Oder verschieben Sie den Karabiner, um die verdeckten Stellen zu überprüfen.



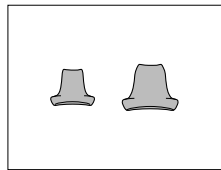
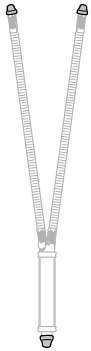
- Achten Sie auf durch Benutzung entstandene Abnutzungserscheinungen und Beschädigungen (Einschnitte, aufgeraute Stellen, Spuren von chemischen Produkten usw.).

6. Überprüfung des Zustands der Karabiner an den Enden des Verbindungsmittels

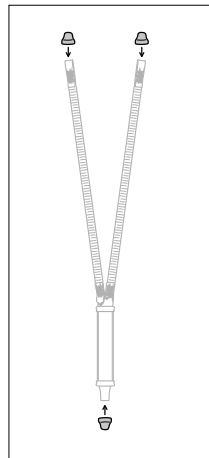


- Für die Überprüfung der Verbindungselemente verweisen wir auf den Ihrem Modell entsprechenden Vordruck des Prüfbogens auf Petzl.com.

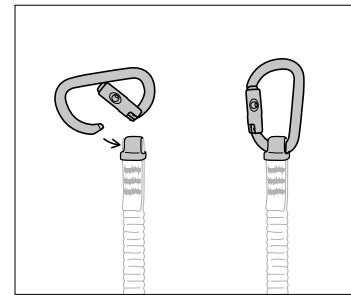
7. Überprüfung der Schutzelemente



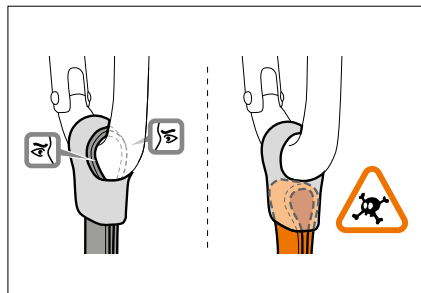
- Kontrollieren Sie den Zustand der STRING-Elemente.



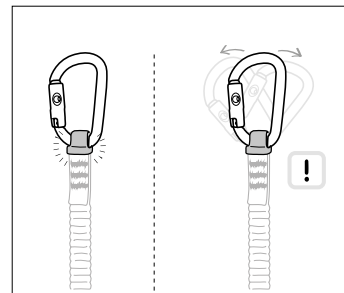
- Bringen Sie die STRING-Elemente wieder an den Strängen des Verbindungsmittels und am Befestigungspunkt zum Gurt an.



- Hängen Sie die Verbindungselemente wieder ein.



- Achten Sie auf die korrekte Verbindung von Karabiner/Schlinge und STRING-Element.



- Vergewissern Sie sich, dass das STRING-Element den Karabiner in der richtigen Position hält.

8. Anhänge

- Verbindungsmittel mit abgenutztem Seil



- Verbindungsmittel mit beschädigtem Seil



- Verbindungsmittel mit abgenutztem Gurtband



- Verschlissene Schutzhülle, Falldämpfer nicht geschützt



- Verschlissene Schutzhülle, Falldämpfer nicht geschützt



- Naht OK



- Naht OK



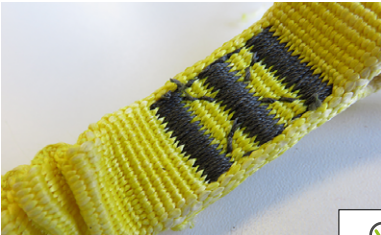
- Naht OK



- Naht abgenutzt



- Naht OK



- Naht OK



- Nahtfaden gerissen oder abgenutzt



- Das Gurtband des Falldämpfers ist intakt



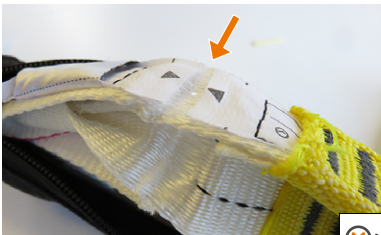
- Der Falldämpfer wurde einem Fangstoß ausgesetzt, er ist teilweise aufgerissen



- Aktivierung OK



- Der Falldämpfer wurde einem Fangstoß ausgesetzt, er ist teilweise aufgerissen



- Der Falldämpfer wurde einem Fangstoß ausgesetzt, er ist teilweise aufgerissen





Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter [PETZL.COM](https://www.petzl.com).



JAG SYSTEM

1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben

(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.).

2. Vorangehende Kontrollen

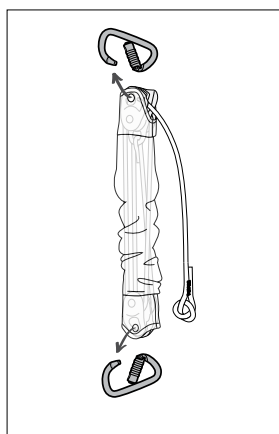
Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

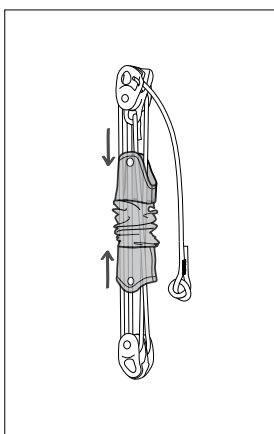
Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Gerät, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Entfernen der Verbindungselemente und der Hülle

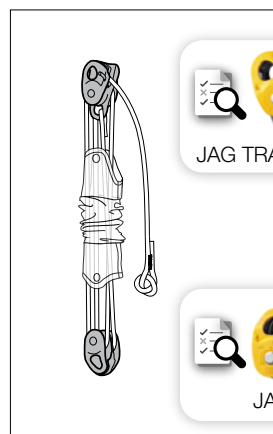
- Entfernen Sie die Verbindungselemente und überprüfen Sie diese gemäß der entsprechenden Vorgehensweise.



- Schieben Sie die Hülle zusammen.

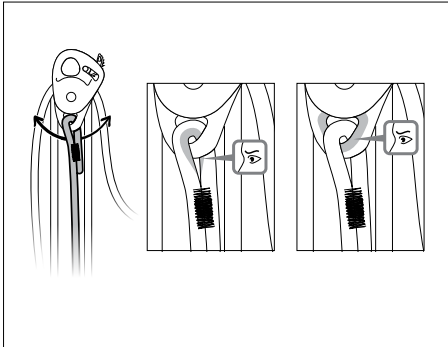


- Überprüfen Sie die JAG und die JAG TRAXION mit Hilfe der entsprechenden Prüfblätter.

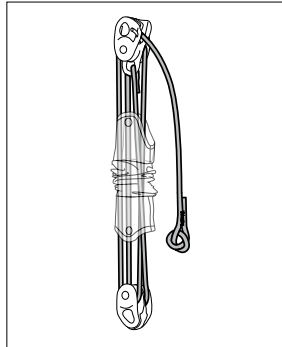


4. Überprüfung des Seils

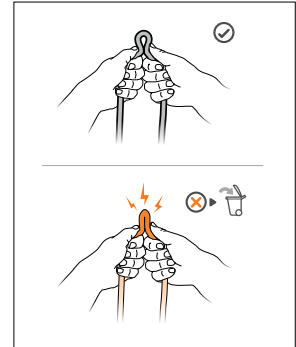
- Überprüfen Sie den Zustand des genähten Auges an der JAG TRAXION. Verschieben Sie das Auge, um die verdeckten Teile der Verbindungsöse der JAG TRAXION zu überprüfen.



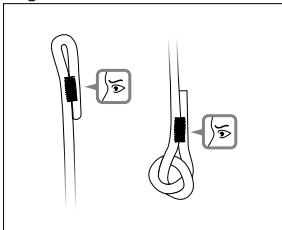
- Kontrollieren Sie den Zustand des Mantels über die gesamte Seillänge (Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, Brandstellen, aufgeraute Stellen oder Spuren von Chemikalien).



- Tasten Sie den Seilkern über die gesamte Länge des Seils ab (harte, aufgequollene, weiche oder eingedrückte Stellen usw.).

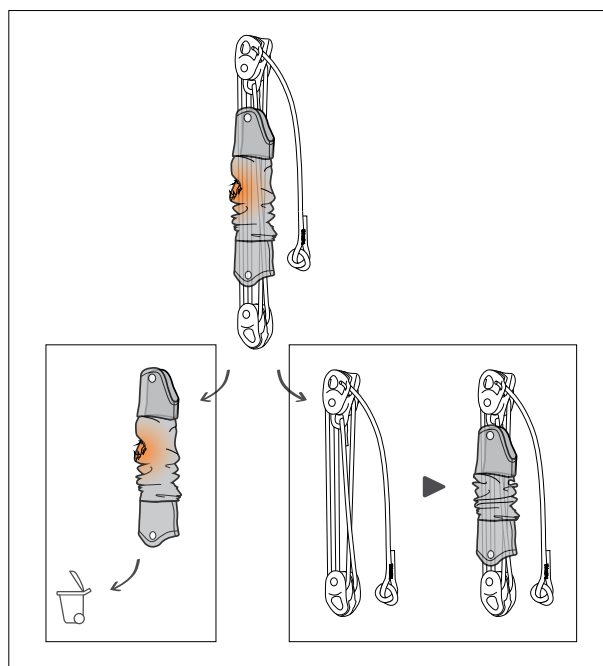


- Überprüfen Sie die Nähte. Achten Sie auf durchtrennte, eingerissene, lose oder abgenutzte Fäden.



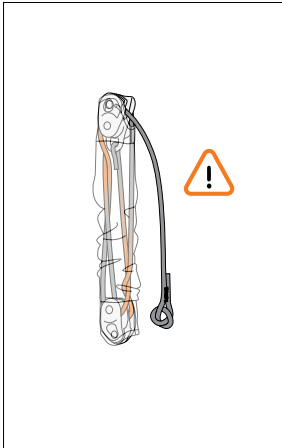
5. Überprüfung der Hülle

- Entfernen Sie die Hülle nötigenfalls und tauschen Sie diese durch eine Ersatzhülle für das JAG SYSTEM aus.

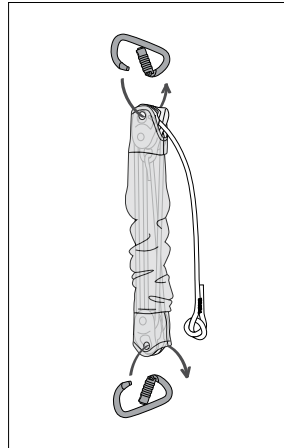


6. Anbringen der Verbindungselemente

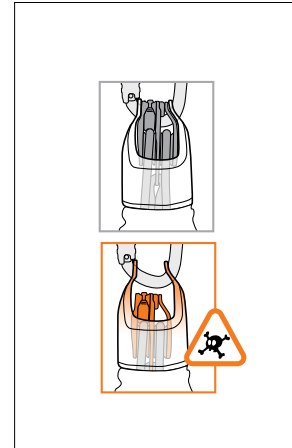
- Bevor Sie das System wieder zusammensetzen, vergewissern Sie sich, dass das Seil nicht verdreht ist.



- Hängen Sie die Verbindungselemente wieder ein.



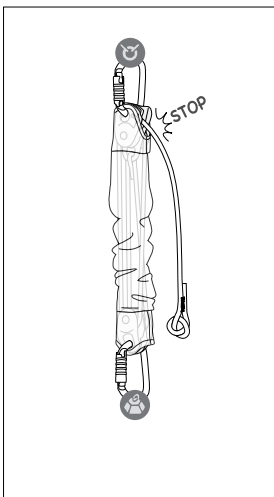
- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungselemente richtig in den Verbindungsösen der JAG und der JAG TRAXION positioniert sind.



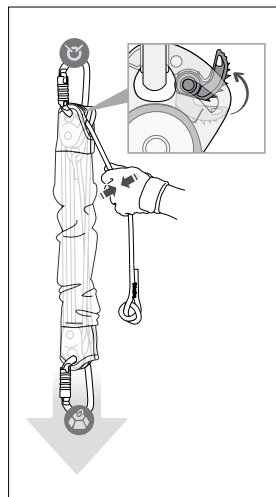
7. Funktionsprüfung

Installieren Sie Ihr JAG SYSTEM mit einer leichten Last an einem Anschlagpunkt in geringer Höhe.

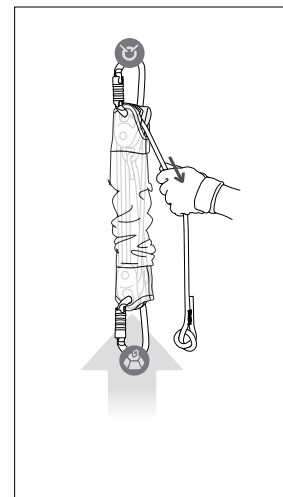
- Vergewissern Sie sich, dass die Last blockiert wird.



- Prüfen Sie, ob es möglich ist, die JAG TRAXION für eine kurze Abseilfahrt zu deaktivieren.



- Prüfen Sie, ob sich die Last hochziehen lässt.



Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter PETZL.COM.



UMLENKROLLE MIT RÜCKLAUFSPERRE

1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen,
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben.

(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.)

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung: Die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungstag	.....	.....	.....	.....
Name des Prüfers	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Codierung B:

00 A 0000000 000

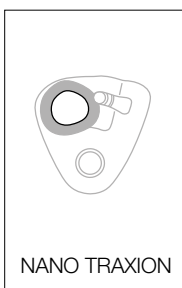
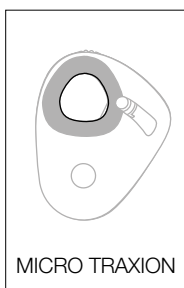
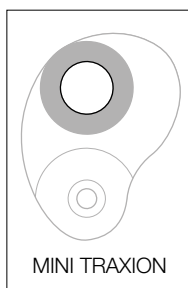
Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungsmonat	.....	.....	.....	.....
Nummer der Fertigungsreihe	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

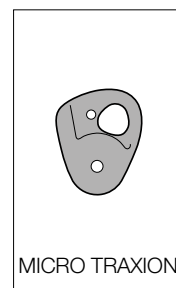
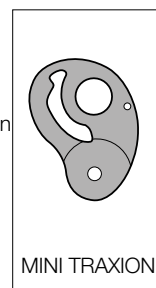
Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Überprüfung der Verbindungsöse und des festen Seitenteils

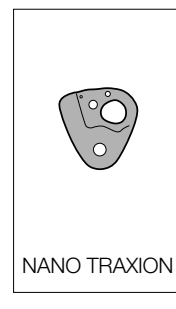
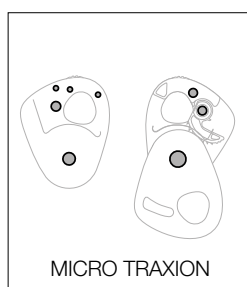
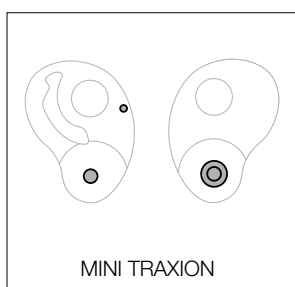
- Überprüfen Sie den Zustand der Verbindungsöse (Kratzer, Deformationen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).



- Überprüfen Sie den Zustand des festen Seitenteils (Kratzer, Deformationen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).

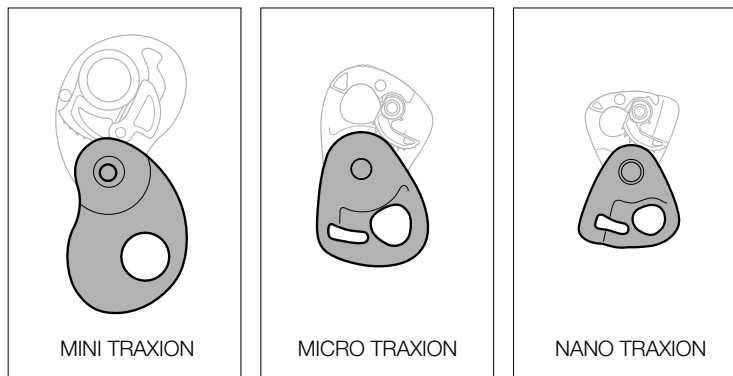


- Überprüfen Sie den Zustand der Niete (Kratzer, Deformationen, Risse, Korrosionserscheinungen, formschlüssige Verbindung usw.).



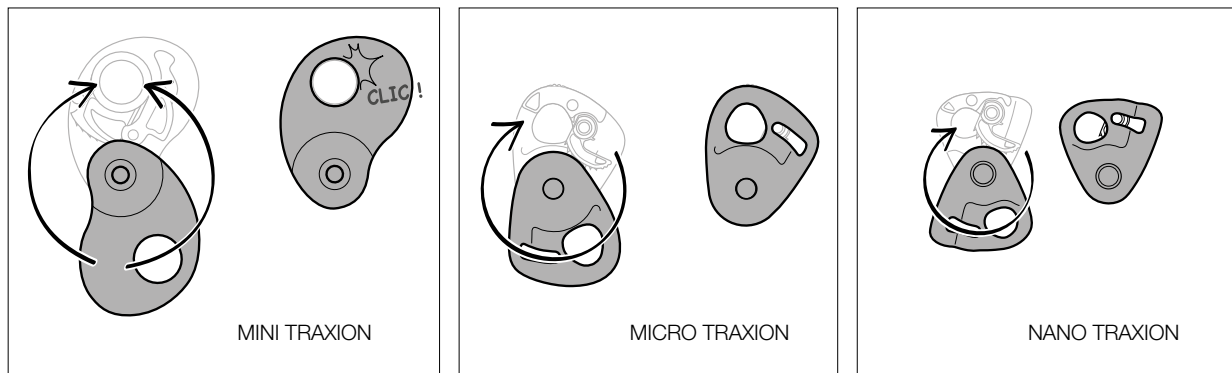
4. Überprüfung des beweglichen Seitenteils

- Kontrollieren Sie den Zustand des beweglichen Seitenteils (Kratzer, Deformierungen, Verschmutzung, Risse, Abnutzungserscheinungen usw.).



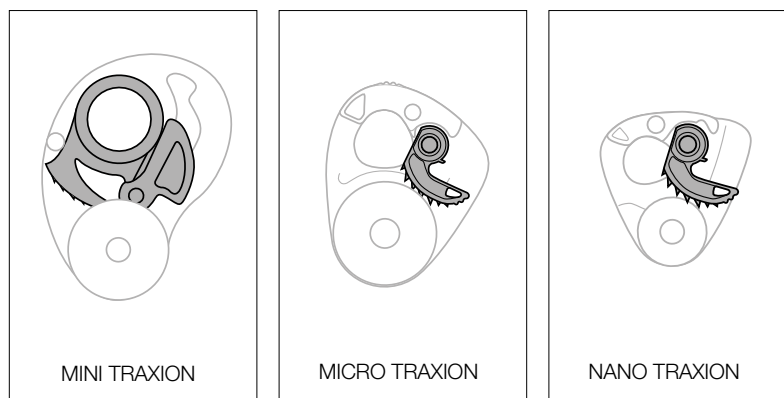
- Vergewissern Sie sich, dass sich das bewegliche Seitenteil öffnen und schließen lässt.

- Kontrollieren Sie die korrekte Ausrichtung der beiden Seitenteile, wenn das bewegliche Seitenteil geschlossen ist (formschlüssige Verbindung).

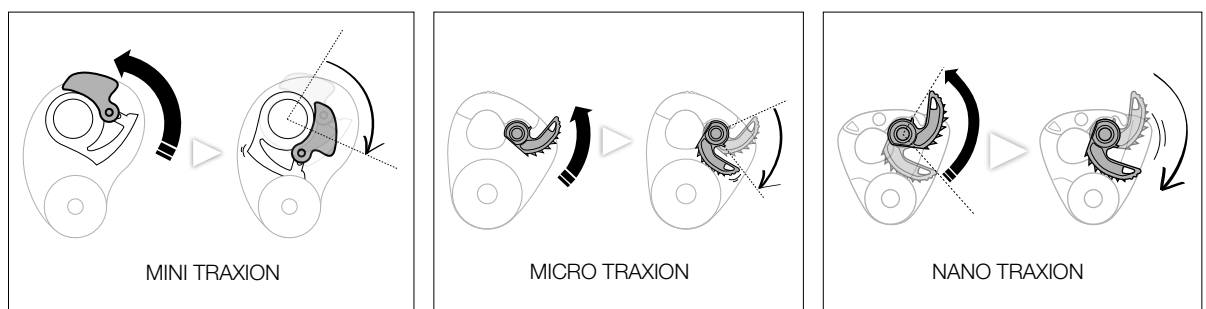


5. Überprüfung des Klemmmechanismus

- Überprüfen Sie den Zustand des Klemmnockens (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen, Fremdkörper usw.). Kontrollieren Sie das Vorhandensein aller Zähne und deren Abnutzungsgrad. Die Zähne dürfen nicht verschmutzt sein. Säubern Sie diese nötigenfalls mit einer Bürste.



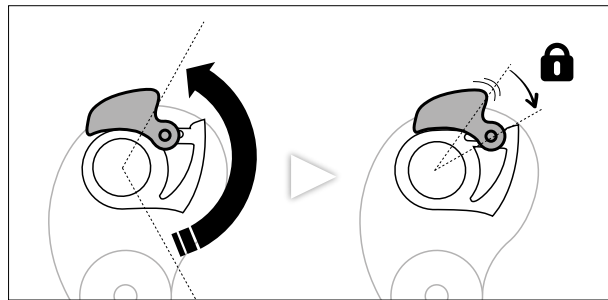
- Kontrollieren Sie die Rotation des Klemmmechanismus und prüfen Sie, ob die Rückholfeder einwandfrei funktioniert.



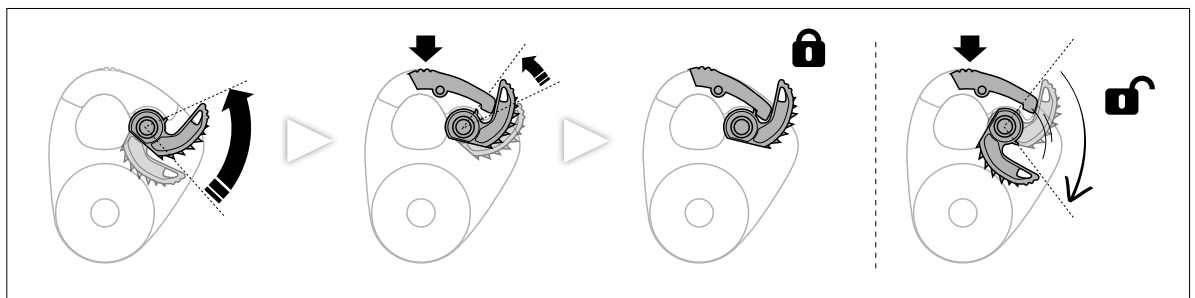
5. Überprüfung des Klemmechanismus

- Kontrollieren Sie, ob das Blockiersystem des Klemmechanismus einwandfrei funktioniert. Nur bei MINI TRAXION (rote Sicherheitssperre) und MICRO TRAXION (Knopf).

MINI TRAXION

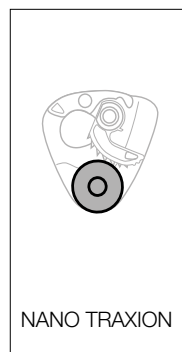
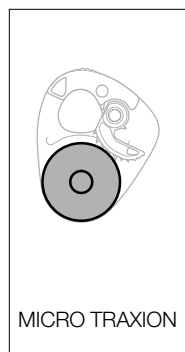
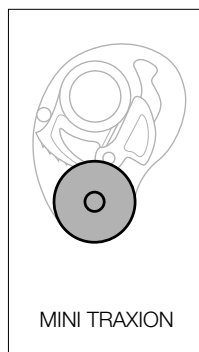


MICRO TRAXION

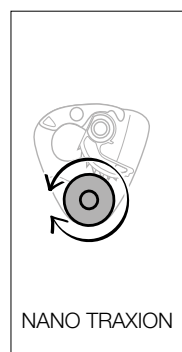
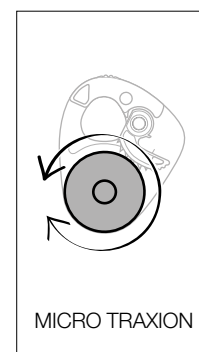
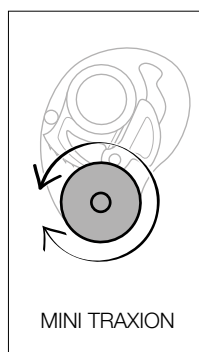


6. Überprüfung der Laufrolle

- Überprüfen Sie den Zustand der Laufrolle (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen, Fremdkörper).



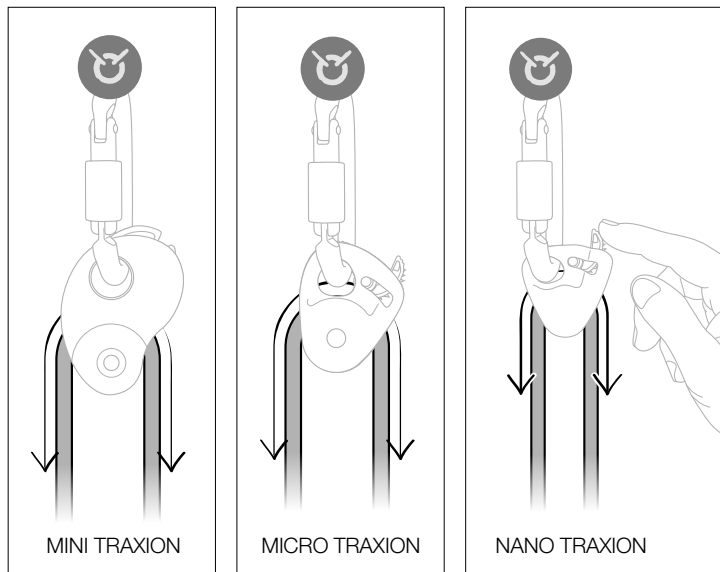
- Überprüfen Sie, ob sich die Rolle ungehindert drehen kann.



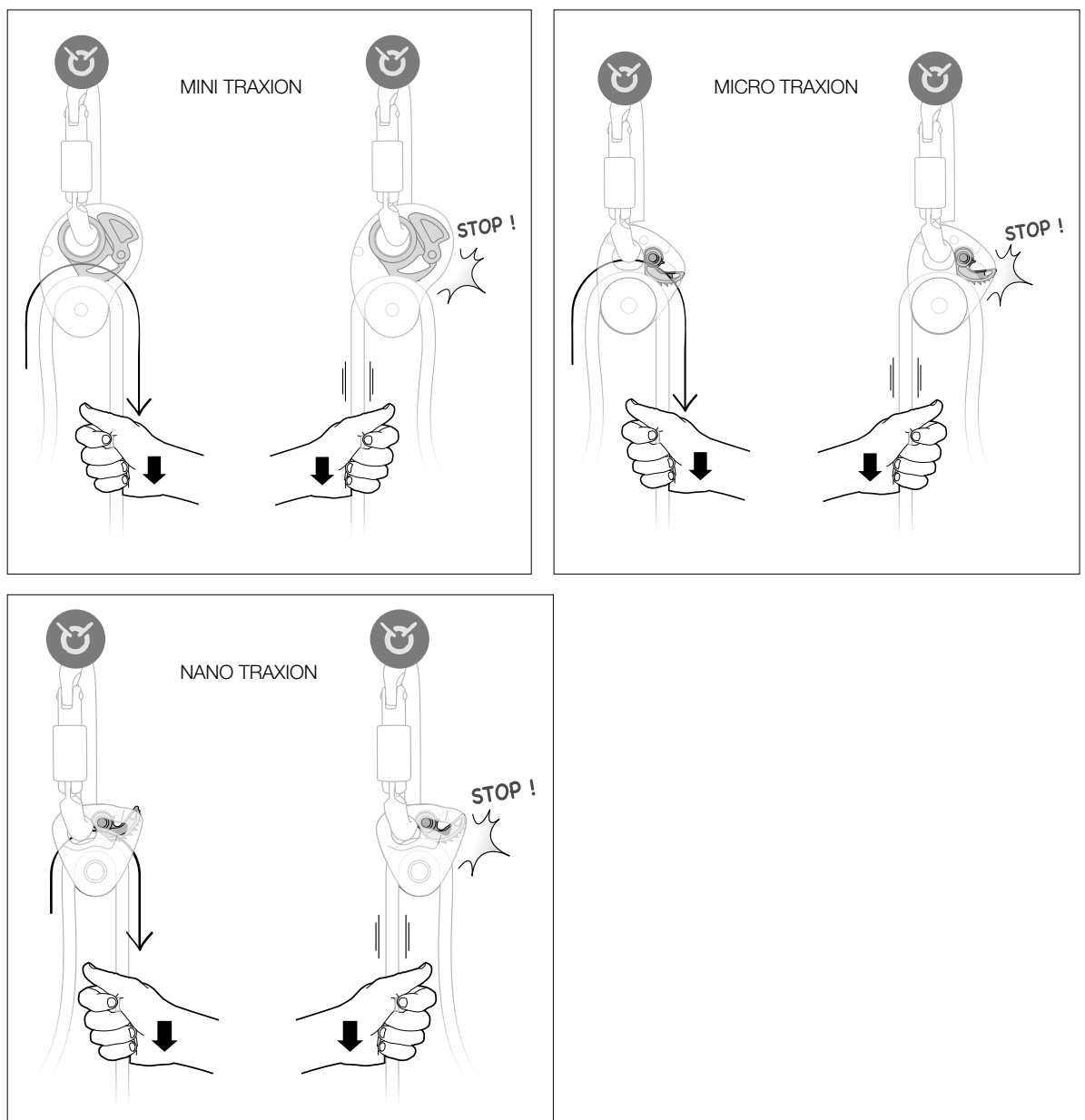
7. Funktionsprüfung der Umlenkrolle mit Rücklauf Sperre

- Installieren Sie Ihre Umlenkrolle mit Rücklauf Sperre an einem Fixpunkt und legen Sie ein kompatibles Seil um die Laufrolle.

- Lassen Sie das Seil bei deaktiviertem Klemmmechanismus in beide Richtungen durch das Gerät laufen.



- Überprüfen Sie bei aktiviertem Klemmmechanismus, ob das Seil in einer Richtung durch das Gerät rutscht und in der anderen Richtung blockiert.





Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter PETZL.COM



SEILROLLEN

1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen,
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben.

(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.)

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung: Die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

	00	000	AA	0000
Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungstag	.....	.....	.....	.....
Name des Prüfers	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Codierung B:

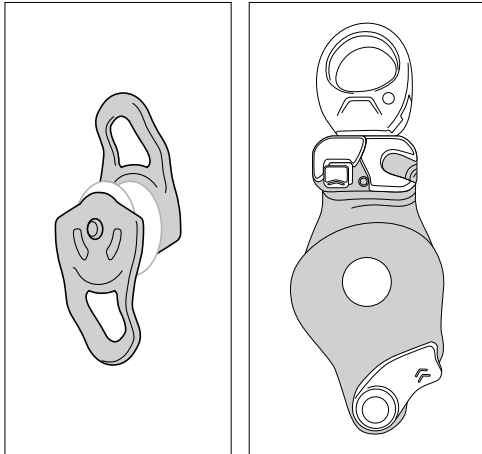
	00	A	0000000	000
Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungsmonat	.....	.....	.....	.....
Nummer der Fertigungsreihe	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

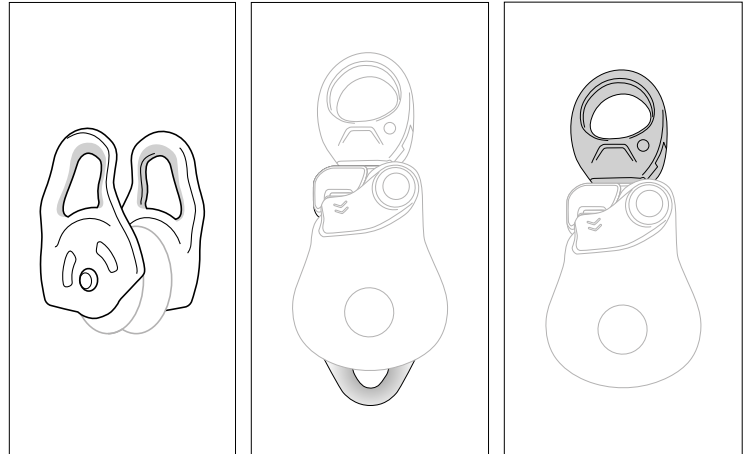
Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.



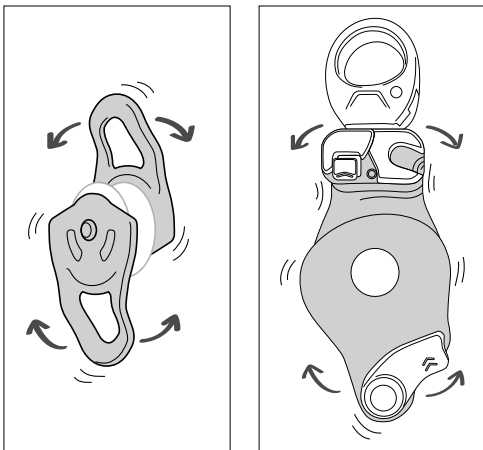
3. Überprüfung des Zustands der Seitenteile



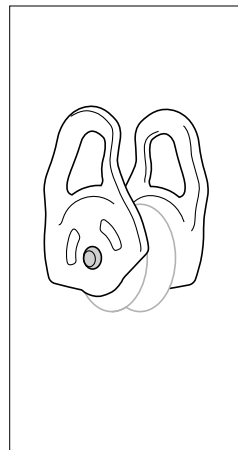
- Überprüfen Sie den Zustand der Seitenteile (Kratzer, Deformierungen, Risse, Abnutzung, Korrosionserscheinungen, usw.).



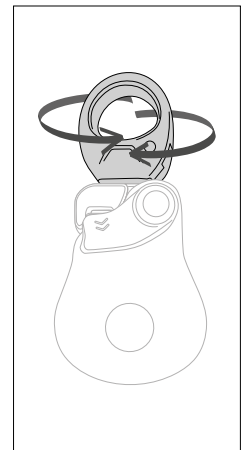
- Überprüfen Sie den Zustand der Verbindungsösen (Kratzer, Deformierungen, Risse, Abnutzung, Korrosionserscheinungen usw.).



- Prüfen Sie die einwandfreie Rotation bei Seilrollen mit beweglichen Seitenteilen.

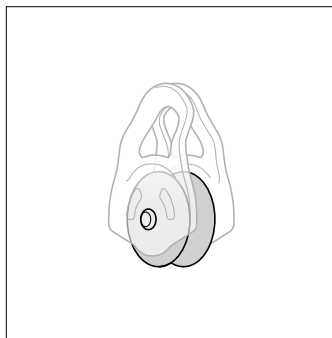


- Überprüfen Sie den Zustand der Niete (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen, formschlüssige Verbindung usw.).

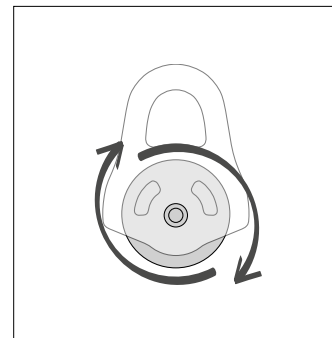


- Überprüfen Sie den Zustand des Wirbels (Kratzer, Deformierungen, Risse, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen) kontrollieren Sie, ob er sich in beide Richtungen dreht.

4. Überprüfung des Zustands der Laufrolle(n)

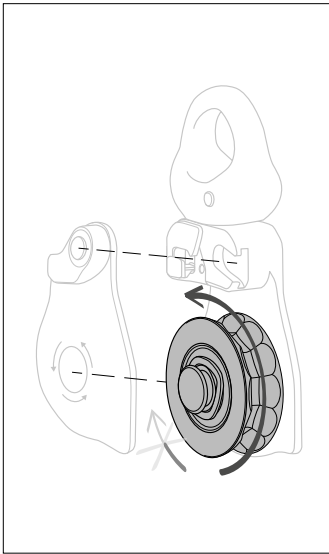


- Überprüfen Sie den Zustand der Laufrolle (Kratzer, Deformierungen, Risse, Abnutzung, Korrosionserscheinungen, Fremdkörper usw.).

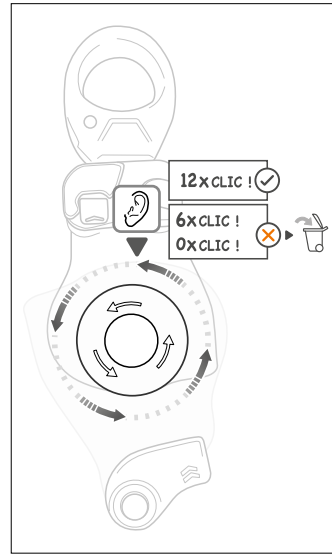


- Prüfen Sie, ob sich die Laufrolle ungehindert in beide Richtungen drehen kann.

Auf einen Freilauf montierte Laufrolle, SPIN L1D

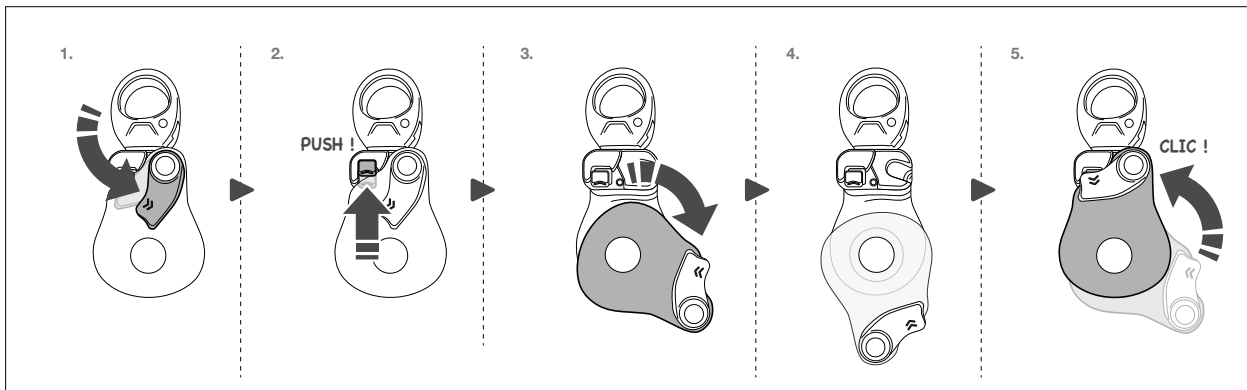


- Überprüfen Sie den Zustand des Freilaufs (Kratzer, Deformierungen, Risse, Abnutzung, Korrosionserscheinungen, usw.). Prüfen Sie, ob sich die Laufrolle in der gewünschten Richtung dreht und in der anderen Richtung blockiert wird.



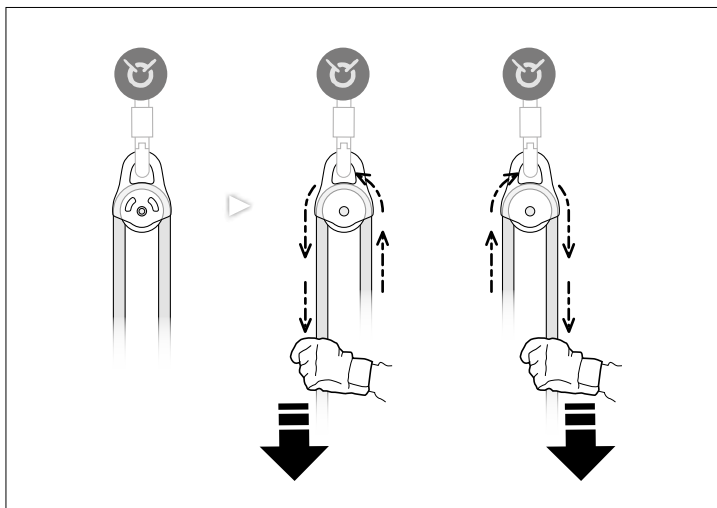
- Zählen Sie die Klickgeräusche der Laufrolle. Bei einer Umdrehung müssen Sie 12 Klickgeräusche hören.

5. Überprüfung des Öffnungs- und Verriegelungssystems der Seitenteile



- Kontrollieren Sie den Zustand und die Funktion des Verriegelungssystems (Kratzer, Deformierungen, Verschmutzung, Effizienz der Rückholfeder(n)).

6. Funktionsprüfung



- Installieren Sie Ihre Seilrolle an einem Fixpunkt und legen Sie ein kompatibles Seil um die Laufrolle.
- Lassen Sie das Seil in beide Richtungen durch das Gerät laufen.



Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter PETZL.COM.



SEILKLEMMEN MIT REIBNOCKEN

1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen
 - außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben
- (Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.).

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung, die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

Herstellungsjahr	.....
Herstellungstag	.....
Name des Prüfers	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....

Codierung B:

00 A 0000000 000

Herstellungsjahr	.....
Herstellungsmonat	.....
Nummer der Fertigungsreihe	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....

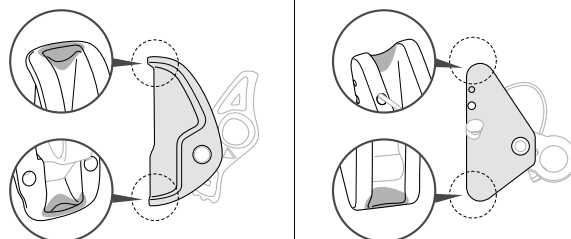
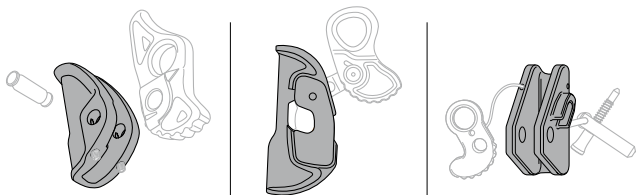
Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Überprüfung des Körpers

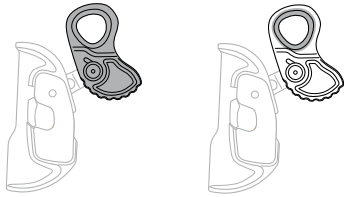
- Überprüfen Sie den Zustand des Körpers (Kratzer, Risse, Abnutzungserscheinungen, Verformung, Korrosionserscheinungen usw.).

- Überprüfen Sie ihn auf vom Durchrutschen des Seils hervorgerufene Abnutzungserscheinungen.

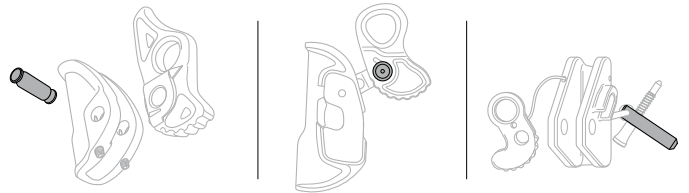


4. Überprüfung des Reibnockens

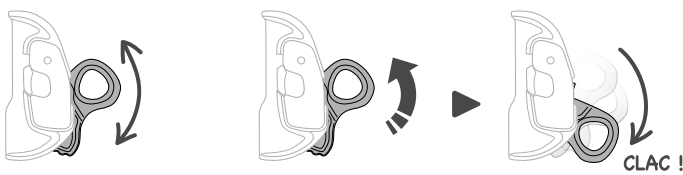
- Überprüfen Sie den Zustand des Reibnockens (Kratzer, Risse, Abnutzungserscheinungen, Verformung, Korrosionserscheinungen usw.).



- Überprüfen Sie den Zustand der Achse des Reibnockens (Verformung, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).

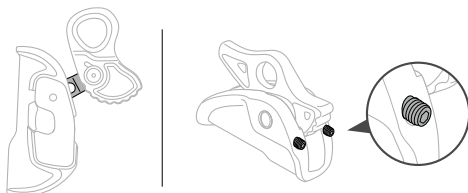


- Kontrollieren Sie die Rotation des Reibnockens und ob die Rückholfeder einwandfrei funktioniert.

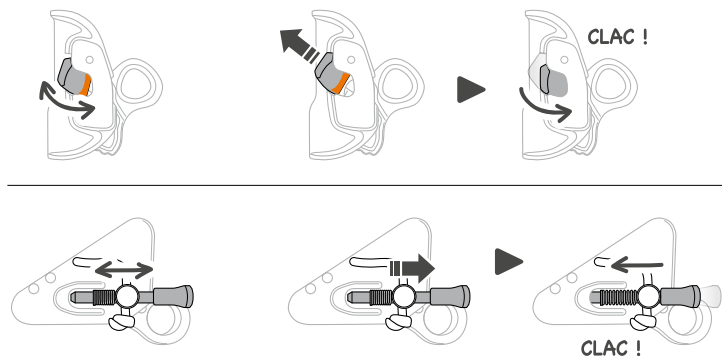


5. Überprüfung des Verschlusssystems

- Überprüfen Sie den Zustand der Hebel oder der Schrauben (Verformung, Kratzer, Abnutzung, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).

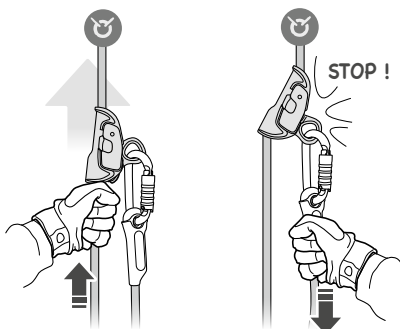


- Überprüfen Sie den Zustand der Sicherheitssperren und dass die Rückholfeder einwandfrei funktioniert.



6. Funktionsprüfung

Vergewissern Sie sich, dass die Seilklemme in einer Richtung am Seil entlang rutscht und in der anderen Richtung blockiert.



Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.**

Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.

- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter PETZL.COM



ANDERE ANSCHLAGEEINRICHTUNGEN



1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben

(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.)

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung, die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungstag	.....	.....	.....	.....
Name des Prüfers	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Codierung B:

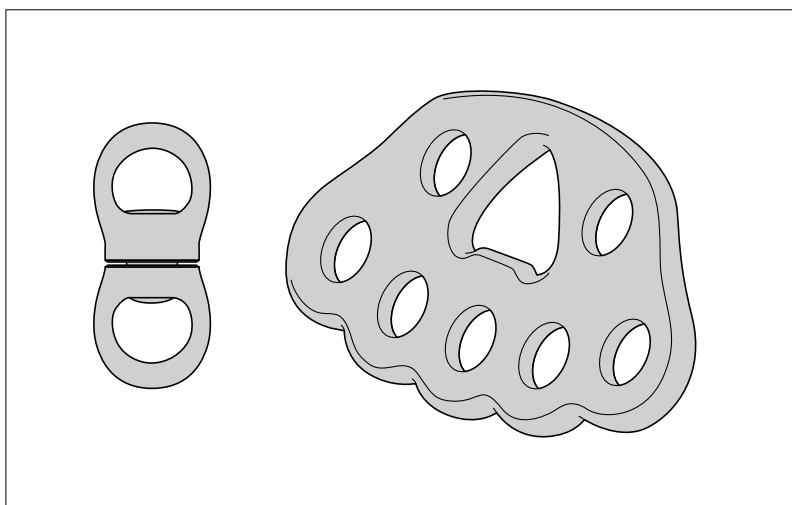
00 A 0000000 000

Herstellungsjahr	.....	.....	.....	.....
Herstellungsmonat	.....	.....	.....	.....
Nummer der Fertigungsreihe	.....	.....	.....	.....
Fortlaufende Seriennummer	.....	.....	.....	.....

Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

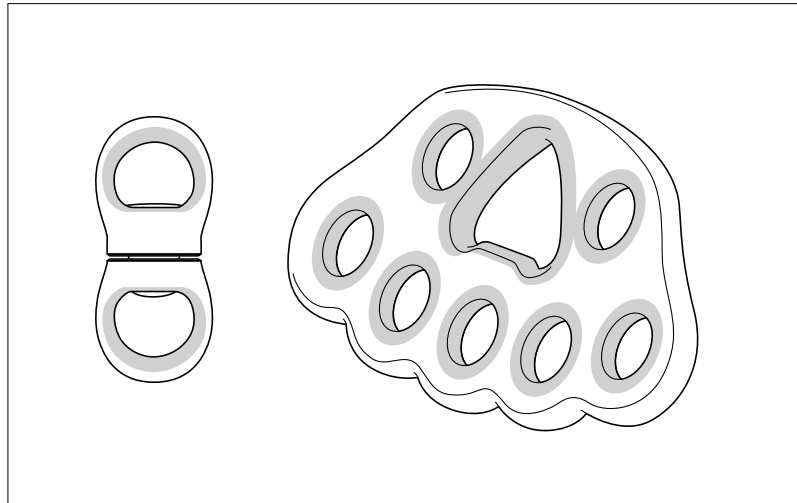
Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Überprüfung des allgemeinen Zustands



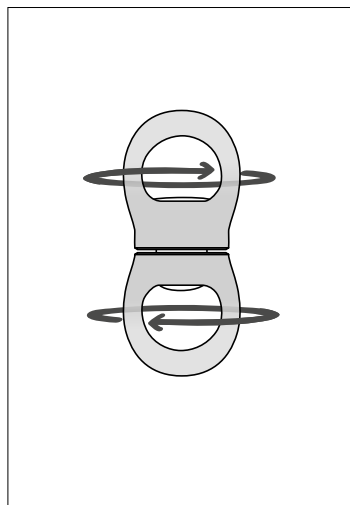
- Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand des Produkts (Kratzer, Verformung, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).
- Überprüfen Sie beim SWIVEL den Zustand der Niete (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen, formschlüssige Verbindung usw.).

4. Überprüfung der Verbindungsöse



- Überprüfen Sie den Zustand der Verbindungsösen (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen usw.).

5. Funktionsprüfung



- Überprüfen Sie beim SWIVEL, dass sich beide Teile frei drehen.